

Betreff: [MitarbeiterInnen] Information zur Probennahme
Von: Christian Schepers <christian.schepers@uni-bielefeld.de>
Datum: Fri, 18 Apr 2008 11:44:25 +0200
An: mitarbeiter@ekvv.uni-bielefeld.de

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie bereits angekündigt müssen im gesamten Universitätshauptgebäude umfangreiche Untersuchungen zu eventuellen Asbestbelastungen durchgeführt werden. Die externen Sachverständigen haben in den vergangenen Tagen ein zuverlässiges Verfahren entwickelt und getestet, so dass ab Montag mit den Probenahmen an knapp 500 Stellen begonnen werden kann. Insgesamt sechs Teams, bestehend aus Gutachtern und Bautechnikern, werden die notwendigen gebäudespezifischen Untersuchungen durchführen. Einen groben Zeitplan finden Sie im Internet unter www.uni-bielefeld.de/asbest/zeitplan.

Wichtig: Da es sich um ein sehr aufwendiges und in diesem Umfang noch nicht durchgeführtes Verfahren handelt, können wir nicht ausschließen, dass es zu Verschiebungen im Zeitplan oder zu Veränderungen im Ablauf kommt.

Wir sind bemüht, die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter frühzeitig zu informieren, so dass die unter Umständen entstehende Beeinträchtigung der Arbeit planbar ist. Die Information erfolgt in der Regel spätestens einen halben Tag vor Probenahme. In den naturwissenschaftlichen Laborbereichen werden wir spätestens 48 Stunden vorher informieren. Eventuell ist in diesen Bereichen auch eine fachkundige Begleitung oder eine Einweisung erforderlich.

Die Hörsaal- und Seminarbereiche werden an drei Samstagen untersucht. Damit werden die Auswirkungen auf den Lehrbetrieb auf ein Minimum reduziert.

Ich weise nochmals darauf hin, dass die Auswahl der Räume sich nur an bau- beziehungsweise nutzerspezifischen Voraussetzungen orientiert und in der Regel nicht auf vermeintlich ähnliche Räume übertragbar ist. Die Entscheidung und die Auswahl der zu untersuchenden Räume erfolgt durch die Gutachter.

Sollten Sie Fragen haben, bitte ich Sie, diese an das Dezernat FM (facility-management@uni-bielefeld.de) zu stellen. Bitte sehen Sie von Fragen an die beteiligten Gutachter ab. Diese müssen auch die Ergebnisse der beauftragten Analyseninstitute abwarten und bewerten. Sobald die Ergebnisse vorliegen, informieren wir Sie.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Schepers

--

Ein Mailservice des Bielefelder-Informationssystems (BIS)
<http://www.uni-bielefeld.de/bis>